LVR Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte



Einladung
03.12.2026

Rheinische Landeskunde im Wandel

50 Jahre LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte

Qualität für Menschen

Der Landschaftsverband Rheinland
- LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte -

lädt Sie
anlässlich seines
50-jährigen Bestehens
herzlich ein zum

Kolloquium

Rheinische Landeskunde im Wandel

50 Jahre LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte

am 3. Dezember 2026

im
LVR-Institut für Landeskunde
und Regionalgeschichte,
Endenicher Straße 133,
53115 Bonn.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten
um Anmeldung unter:
rheinische-landeskunde@lvr.de

Zum Programm

Seit 50 Jahren erforscht das LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte (LVR-ILR) das Rheinland – seine Geschichte, Alltagskultur und Sprache sowie das jüdische Leben in der Region.

1976 als Amt für rheinische Landeskunde gegründet, hat sich das Institut zu einem zentralen landeskundlichen Akteur und einem vielseitig vernetzten Kompetenzzentrum entwickelt. Seine Geschichte ist dabei eng mit den gesellschaftlichen Veränderungen im Rheinland und dem Wandel wissenschaftlicher Perspektiven verbunden.

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums blickt das Kolloquium auf Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der rheinischen Landeskunde: Wie entstanden die fachlichen und institutionellen Wurzeln des heutigen LVR-ILR? Welche Entwicklungen haben seine Arbeit geprägt? Und welche Bedeutung hat Landeskunde heute und in Zukunft?

Beiträge aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven beleuchten die Geschichte des Instituts, ordnen seine heutige Arbeit ein und richten den Blick auf zukünftige Aufgaben und Perspektiven. Im Mittelpunkt steht dabei auch die Frage, welchen Beitrag moderne Landeskunde zur Auseinandersetzung mit gesellschaftlichem Wandel leisten kann.

Wir laden Sie herzlich ein, 50 Jahre LVR-ILR gemeinsam mit uns zu feiern und über die Zukunft der rheinischen Landeskunde ins Gespräch zu kommen.





Programm

9:30 Uhr
Begrüßungskaffee

10:00 Uhr
Begrüßung
Anne Henk-Hollstein, Vorsitzende
der Landschaftsversammlung Rheinland

10:10 Uhr
Begrüßung und Einführung
Dr. Helmut Rönz, Bonn

10:40 Uhr
Das LVR-ILR. Anfänge und Übergänge
Dr. Alexander Olenik, Bonn

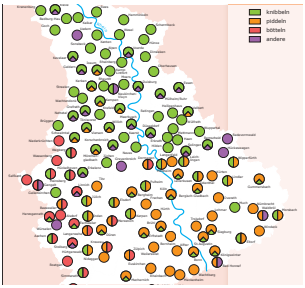
Moderation: Helen Goldhahn M.A., Bonn
Frederic Kausch M.A., Bonn

11:10 Uhr
AlltagsKultur. Determinanten und Strukturen eines dynamischen Forschungskonzepts
Prof. Dr. Gunther Hirschfelder, Regensburg

Wozu „Alltag“? Überlegungen zu einer post-volkskundlichen Schlüsselkategorie
Prof. Dr. Ove Sutter, Bonn

12:10 Uhr
Kaffeepause





12:40 Uhr
50 Jahre ILR, 50 Jahre Geschichtswissenschaften: Parallelen und Kontraste
Prof. Dr. Stephan Laux, Trier

Impulsvortrag: Perspektiven einer modernen Regionalgeschichte
Prof. Dr. Elke Seefried, Aachen

13:40 Uhr
Mittagspause

14:25 Uhr
Sprachkarten und Wörterbücher – ein halbes Jahrhundert rheinische Sprachforschung
Prof. Dr. Claudia Wich-Reif, Bonn

Perspektiven landeskundlicher Sprachforschung
Dr. Markus Denkler, Münster

15:25 Uhr
Kaffeepause

15:55 Uhr
Jüdisches Leben in der Region: Rekonstruktion und Wissenstransfer
Prof. Dr. Elisabeth Hollender, Frankfurt

16:25 Uhr
Rumpelkammer Rheinland
Ingo Konrads, Autor und Weinkabarettist, ehemaliger Mitarbeiter des Institutes

17:10 Uhr
Gemeinsamer Ausklang

Veranstaltungsort
LVR-Institut für Landeskunde
und Regionalgeschichte
Endenicher Str. 133
53115 Bonn

Fotos
Im Rahmen der Veranstaltung werden Fotos angefertigt, die wir zur Darstellung unserer Aktivitäten auf unserer Website sowie in den Sozialen Medien und in der Presse veröffentlichen möchten. Sollten Sie die Ablichtung Ihrer Person nicht wünschen, geben Sie uns gerne Bescheid.

Teilnahme & Anmeldung
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Sitzplätze vor Ort stehen in begrenzter Anzahl zur Verfügung.

Um Anmeldung wird gebeten unter:
Telefon: 0228 9834 222
E-Mail: rheinische-landeskunde@lvr.de

Bildnachweis: Laura Bohn, ZMB, LVR-ILR

